



# implus - punkte

Monatliche Impulse von implus - März 2008

## **Komplementäre Einschätzungshilfen (KEH)**

### **Einführung in ein System zur Erkennung und Entwicklung der Persönlichkeit**

Wenn Sie nach einer verlässlichen Möglichkeit und Methode suchen,

- um die Eignung einer Führungskraft oder eines Mitarbeiters für eine Aufgabe herauszufinden,
- um den Hintergrund für andauerndes und ärgerliches Fehlverhalten zu klären,
- oder wissen wollen, warum es im Betrieb zwischen bestimmten Personen zu anhaltenden Konflikten und Umgangsschwierigkeiten kommt,
- oder wenn sie von der Persönlichkeit zueinander passende Teams zusammenstellen wollen,

dann kann Ihnen das System der **komplementären Einschätzungshilfe (KEH)** eine wertvolle Handreichung geben.

Komplementäre Einschätzungshilfen (KEH) sind ein umfassendes System („multi-tool“) von Erkennungs-, Einschätzungs- und Umgangshilfen für zwischenmenschliche Beziehungen im beruflichen und privaten Leben. Das KEH-System benutzt allgemeingültige Begriffe und Beschreibungen von Eigenschaften, Fähigkeiten und Charaktermerkmalen, die jeweils paarweise - komplementär - abgebildet werden. Insgesamt können somit bis zu 24 komplementäre Persönlichkeits-Eigenschaften analysiert werden.

Es bietet Ihnen konkrete Werkzeuge für Ihre Führungsarbeit und für Ihre „geistige Arbeit“ schlechthin, wie sie sonst nirgendwo verfügbar sind. Dieses seit über 20 Jahren erfolgreich eingesetzte System hat einen Paradigmenwandel im Persönlichkeitsbild eingeleitet.

Es geht nicht mehr von dem bisher weithin üblichen pauschalen Schwarz-Weiß-Bild aus, sondern bietet Ihnen ein differenziertes, positives Menschenbild.

So wird z. B. die soziale Kompetenz u. a. an der komplementären Grundeinstellung „Gruppenorientierung vs. Selbstständigkeit“ differenziert betrachtet: Gruppenorientierte Menschen sind von Grund auf teamfreundlich und kooperativ in der Zusammenarbeit. Eine zu starke Ausprägung führt wiederum zu einer tendenziellen Unselbstständigkeit. Andererseits ist ein selbstständig orientierter Mensch eigenständig und individualistisch; auch hier besteht bei der Übertreibung eine Gefahr hin zum teamunfähigen Einzelgänger.

# implus - punkte

Monatliche Impulse von implus - März 2008

Das KEH-System hilft, mit der ausgeprägten Differenzierung die Stärken eines Mitarbeiters zu erkennen, und ihn/sie entsprechend der charakterlichen Eigenschaften erfolgreich für das Unternehmen einzusetzen. Gleichzeitig wird hierdurch meist auch eine hohe bzw. zumindest höhere Motivation bei den Mitarbeitern gewonnen.

Durch eine zutreffende Einschätzung der Mitarbeiter/innen wird erreicht, dass diesen weitgehend Aufgaben übertragen werden, deren Anforderungen den jeweiligen Stärken der Mitarbeiter/innen entsprechen. Diese Vorgehensweise ist somit wesentlich erfolgreicher als – tendenziell – für die jeweilige Aufgabe weniger geeignete Mitarbeiter durch permanente Schulungen bzw. Disziplinierungen „auf den rechten Pfad“ zu bringen.

In solchermaßen positiv-differenzierten Menschenbildern sind im KEH -System alle betrieblich relevanten Charaktermerkmale unter den Rubriken:

- **Grundeinstellung**
- **Motivation**
- **Sozialkompetenz**
- **Handlungskompetenz und**
- **Denkstruktur**

mit insgesamt 24 komplementären Linien (Einschätzungshilfen - siehe nachstehende Beispiele) erfasst. Sie können hierbei auch die für die jeweilige Aufgabenstellung und nach Ihrer Ansicht wichtigen Persönlichkeitsmerkmale selbst auswählen.

Wenn Sie daran interessiert sind, das KEH-System kennen zu lernen, nehmen Sie Kontakt auf mit unserem KEH-Experten:



Jürgen Stoffregen  
**implus** Training & Beratung  
Am Fischerhof 24  
31787 Hameln

Tel.: +49 (0)5151 940691  
Fax: +49 (0)5151 940693  
E-Mail: [stoffregen@implus.de](mailto:stoffregen@implus.de)  
[www.implus.de/stoffregen](http://www.implus.de/stoffregen)